

# Wolken, Erde, Fels aus Wellpappe

Ausstellung der Potsdamer Künstlerin Anette Strathoff im Hofladen „Feuer und Flamme“

MELANIE LABSCH

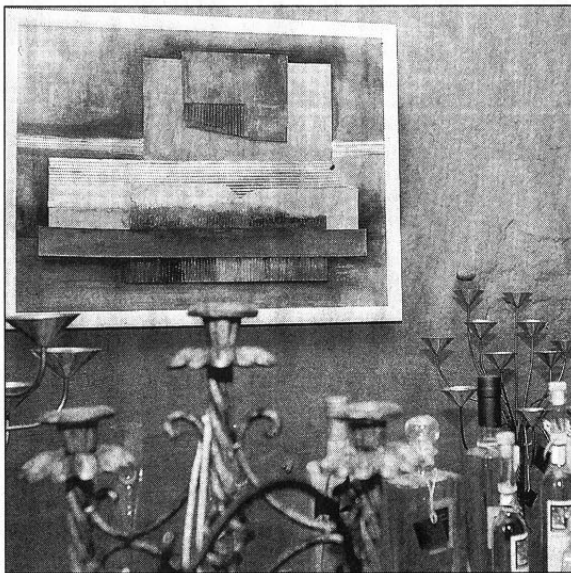
Feuer und Flamme war die Potsdamer Künstlerin Anette Strathoff als sie im vergangenen Jahr zur zweiten Potsdamer Erlebnissnacht den genauso benannten Laden in der Jägerstraße 39 für sich entdeckte. Nun ist das Geschäft bereits seit einiger Zeit die passende Kulisse für Strathoffs Ausstellung „Auf jedes Tief folgt ein Hoch“.

Die 1953 in Gütersloh geborene, freischaffende Künstlerin lebt und arbeitet seit 2003 in Potsdam. In dem behaglich gestaltetem Geschäft zeigt sie ihre Gemälde, collagiert aus Wellpappe, Stoffen und handgeschöpftem Papier, umgeben von schmiedeeisernen Kerzenleuchtern, selbstgebranntem Ton und Töpferwaren und an-

deren kunsthandwerklichen Kleinoden.

Das Handwerk ist auch für Anette Strathoff die Voraussetzung für ihr künstlerisches Schaffen. Ihre Motive sucht und findet sie in der Natur. Sie lädt den Betrachter ein, in den Landschaften spazieren zu gehen, Gewachsenes, Gebautes, Zerfallenes, Wolkengebilde, Erdschichten und Felsformationen zu entdecken. Wichtigstes Arbeitsmaterial Strathoffs ist die Wellpappe. Diese untersucht sie in ihrer Beschaffenheit nach Konturen, Rissen, Knicken, sichtet jedes Hoch und Tief und verarbeitet so Rohlinge zu spannenden Kunstwerken.

Sie arbeitet die grafischen Elemente des Materials hervor, schichtet die Pappe auseinander und verarbeitet die



Strathoff-Bild über Fläschchen und Kerzenständern. FOTO: KÖSTER

Struktur, setzt mit Graphit und Ölpastellen Konturen und Formen. Mit sanften und warmen Farben verdeutlicht sie ihre Nähe zur Natur und lässt einen die Ruhe spüren, dass man verweilen möchte. Durch die Rillen, Knicke und Risse der Wellpappe und die Beschaffenheit weiterer Materialien bringt Anette Strathoff eine teilweise beeindruckende Dreidimensionalität in ihre Gemälde.

Die Ausstellung stieß auf gute Resonanz und fand auch zur jüngsten Erlebnissnacht regen Zuspruch. Die Arbeiten sind im „Feuer und Flamme“ im Hofgarten, Jägerstraße 39, noch bis zum 18. August zu sehen. Die Bilderschau ist dienstags bis freitags 10 bis 18 Uhr und sonnabends von 10 bis 15 Uhr geöffnet.